

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Aus-/Weiterbildung

1. Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Kurse und Prüfungen, welche durch den Berufsverband organisiert werden.

2. Anmeldung

Die Anmeldungen sind schriftlich an die Adresse des Sekretariats VVdS zu richten. Die Teilnehmerzahl ist in jedem Kurs/Prüfung beschränkt. Anmeldungen werden in der Regel in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und bestätigt. Die Anmeldung ist bis zur Bestätigung oder Absage durch den Veranstalter verbindlich. Der Vertrag zwischen der teilnehmenden Person und dem Veranstalter kommt mit der Bestätigung durch den Veranstalter zustande.

3. Abmeldung

Abmeldungen sind in jedem Fall schriftlich an das Sekretariat VVdS zu richten. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. der E-Mail. Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Eine Abmeldung ist mit administrativem Aufwand verbunden. Darum müssen wir Ihnen bei einer Abmeldung eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 150.- in Rechnung stellen. Erfolgt ein Rücktritt innerhalb der letzten 2 Kalenderwochen, werden nur noch 50% der Gebühren rückerstattet. Erfolgt ein Rücktritt nach Kursbeginn, werden keine Gebühren rückerstattet.

4. Durchführung

Melden sich zu wenig Teilnehmende an oder liegen andere Umstände vor, die eine Durchführung der Veranstaltung aus Sicht des Veranstalters sinnlos erscheinen lassen, behält sich der Veranstalter vor, den betreffenden Kurs/Prüfung zu verschieben oder abzusagen. Die Angemeldeten werden sofort nach dem Beschluss informiert. Es gelten die folgenden Regelungen:

- Im Falle der Absage werden die bereits einbezahlten Gebühren zurückerstattet, bzw. entfällt die Pflicht zur Bezahlung der Kurs- oder Prüfungsgebühren.
- Im Falle einer Kurs- oder Prüfungsverschiebung hat die angemeldete Person das Recht, innert 14 Tagen ab Kenntnis des Beschlusses unter schriftlicher Mitteilung an das Sekretariat, vom Vertrag zurück zu treten. Der Rücktritt erfolgt in diesem Fall ohne Kostenfolgen; bereits bezahlte Gebühren werden zurück erstattet. Weitergehende Ersatzforderungen sind ausgeschlossen.

5. Änderungen im Programm

Fallen einzelne Programmteile (z. B. infolge Erkrankung von Referenten) aus, bietet der Veranstalter Ersatztermine mit einem gleichwertigen oder ähnlichen Angebot an. Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen im Kurs- und Prüfungsprogramm, in der Organisation sowie bei der Auswahl und dem Einsatz von Referenten/Experten vorzunehmen. Aus der Verschiebung und Abänderung einzelner Programmteile entstehen keinerlei Ansprüche gegenüber dem Veranstalter.

6. Kurs- und Lehrgangsgebühren

Die Gebühren ergeben sich aus den aktuellen Kurs- und Prüfungsausschreibungen, die zum Zeitpunkt der Anmeldung in Kraft sind. Nicht in der Kurs- bzw. Prüfungsgebühr inbegriffen sind die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Mobilität und dergleichen. Die Kurs- und Prüfungsgebühren bleiben während der Dauer der Veranstaltung unverändert. Nach

einem Unterbruch und späteren Wiederaufnahme des Kurses treten die dann geltenden Kurs- und Prüfungsgebühren in Kraft. Die Lehrgangs- und Kursgebühren sind vor Kursbeginn/Prüfungstag zu begleichen.

Werden die Gebühren nicht fristgerecht bezahlt, können die Teilnehmenden vom Unterricht/Prüfung ausgeschlossen werden. Die Pflicht zur Zahlung der Kurs- und Prüfungsgebühren bleibt davon unberührt.

7. Regelverstösse

Bei gravierenden Verstössen gegen Regelungen und Weisungen des Veranstalters bzw. gegen die grundlegenden Verhaltensregeln kann der Veranstalter Teilnehmende von der weiteren Teilnahme am Kurs bzw. Prüfung ausschliessen. Der Ausschluss gibt keinen Anspruch auf Rückerstattung der Kurs- und Prüfungsgebühren.

8. Versicherung

Der Abschluss einer Unfall- oder Haftpflichtversicherung ist Sache der teilnehmenden Person. Jegliche Haftung für allfällige aus den Kursen oder Prüfungen entstehende Schäden wird ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Es wird den teilnehmenden Personen empfohlen, auf eigene Rechnung eine Annullierungsgebührenversicherung für den Fall einer Verhinderung an der Kurs-/Prüfungsteilnahme wegen Krankheit und Unfall abzuschliessen. Der Veranstalter haftet nicht für Verlust und Diebstahl von Gegenständen der Kurs-/Prüfungsteilnehmer.

9. Urheberrechte

Das Unterrichtsmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren sowie die Weiterverwendung ausserhalb des schulischen Bereichs des Veranstalters sind ohne schriftliche Genehmigung des Veranstalters untersagt. Dasselbe gilt für Unterlagen aus der E-Learning-Plattform.

10. Datenschutz

Die teilnehmende Person erklärt sich einverstanden, dass ihre Anmeldeinformationen (Name, Adresse, etc.) für interne Zwecke gespeichert und u.a. für Marketingzwecke verwendet werden dürfen. Die teilnehmende Person stimmt zudem zu, dass zur besseren Prüfungsbeurteilung Fotos, bzw. Filmaufnahmen von ihr und ihrer Arbeit, gemacht werden dürfen.

11. Akteneinsicht und Rechtsmittel

Für das Akteneinsichtsrecht und Beschwerden gegen Prüfungsergebnisse gilt das Merkblatt „Akteneinsicht und Rechtsmittel gegen Prüfungsentscheide“, welches integraler Bestandteil der vorliegenden AGB's bildet.

12. Schlussbestimmungen, Gerichtsstand und anwendbares Recht

Diese Bedingungen sind integraler Bestandteil der Anmeldung. Mit ihrer Anmeldung akzeptiert die teilnehmende Person die vorliegenden AGB. Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das Gericht in Bülach zuständig. Es gilt schweizerisches Recht.